

Fragebogen

Walther Muth
Schlossapotheke Lockwitz

1. Staat: Sachsen *Kr. Dresden-Lockwitz*
2. Ort: Lockwitz
3. ev. Stadtteil:
4. Strasse und No.: Niedersedlitzerstr. 130
5. Name der Apotheke: Schloss - Apotheke
6. Jetziger Besitzer: Franz Muth und Friedrich Muth
7. Seit wann: 1915, dem Tode des Vaters.
8. Wann wurde die Apotheke gegründet, ev. wann mutmasslich: 1868.
9. Wie lange befindet sich die Apotheke im selben Gebäude: seit 1900
10. Ist bekannt, ob ausser der jetzigen, resp. den jetzigen Apotheken in früheren Zeiten noch andere Apotheken existierten: nein
11. Sind Gründungsakten oder Privilegien oder sonstige Urkunden vorhanden: ja: pekognitions-schein und Realrechtsurkunde
12. Wie hiessen Ihre Vorgänger, soweit sie sich noch feststellen lassen und wann besaßen diese die Apotheke: Bruno Muth (Vater meines Vaters.) ca 68 bis 88)
Ferdinand Märker (Stiefvater meines Vaters) bis 92
Walther Muth (unser Vater) bis 1915, seinem Tode.
13. Existiert eine Ortschronik und wo ist diese erschienen, resp. einzusehen: nicht bekannt
14. Ist die Geschichte Ihrer Apotheke schon irgendwie bearbeitet worden und von wem: nein
15. Sind aus Ihrer Apotheke irgendwelche berühmten Fachgenossen hervorgegangen: nein
16. Sind in den Kirchenbüchern, Grundbüchern, Gerichtsakten oder Ratsakten irgendwelche Unterlagen vorhanden: noch nicht nachgeforscht.
17. Beansprucht das Apothekengebäude selbst irgendwelches historische Interesse:
(wenn irgendwie möglich ist ein Bild [auf Postkarte, Rezeptkuvert usw. genügt] erwünscht)
moderner Bau.

Walther Muth

Schlossapotheke Lockwitz

Wirth, Friedrich (1925)

1937/38 alt Mit.-B. Ins. Cylop.

Ap. i. Dresden

Mith Friedrich

Nach Beendigung d. Pachtverh. wird d.
off. Handelsger. Schloss-Apoth. = Dresden
H. Dr. Frank Mith n. Friedr. Mith fortge-
setzt.

Ap. 2hp. 54 (1939), 714/15

Druckman

Offlop - App.

Priv.

Althloc Rusk 66

Math, Franz

1937/38 all Mat.-B. Inc Offlop.

App.

Muth Dr. Franz

Nach Beendigung d. Pachtverh. wird d.
off. Handelsbes. Schloss-Apoth. = Dresden,
Ap. Dr. Franz Muth in. Friedr. Muth fortge-
setzt

Ap. Ztg. 54 (1939), 714/15

Mith, Dr. Franz (* LoeRnitz/Dresden,
28. VII. 1893) Rente (nach ein. Wiedergut-
machungs-Verfahren von Rechtsanwalt Dr. Frank
dem Schwager der Vorbesitzer) die Dr. Willy Her-
mersche „Niemitz-Apoth.“ = Hpt. i. n. überm. sie
am 1. VII. 1951 - seit 23. XII. 1954 heißt sie „Nie-
mitz-Apoth. Dr. Franz Mith“ —

R. Schmitz / S. Lefrère

Gesch. d. Hamburger Apotheken

1818 - 1965; Frankft. M. 1966

23i

Fragebogen

Walther Muth
Schlossapotheke Lockwitz

1. Staat: Sachsen *hies. Dresden-Lockwitz*
 2. Ort: Lockwitz
 3. ev. Stadtteil:
 4. Strasse und No.: Niedersedlitzerstr. 130
 5. Name der Apotheke: Schloss - Apotheke
 6. Jetziger Besitzer: Franz Muth und Friedrich Muth
 7. Seit wann: 1915, dem Tode des Vaters.
 8. Wann wurde die Apotheke gegründet, ev. wann mutmasslich: 1868

9. Wie lange befindet sich die Apotheke im selben Gebäude: seit

10. Ist bekannt, ob ausser der jetzigen, resp. den jetzigen Apotheken in
 Apotheken existierten: nein

11. Sind Gründungsakten oder Privilegien oder sonstige Urkunden vorhanden:
schein und Realrechtsurkunde

12. Wie hiessen Ihre Vorgänger, soweit sie sich noch feststellen lassen

Apotheke: Bruno Muth (Vater meines Vaters.) ca.
Ferdinand Märker (Stiefvater meines Vaters)
Walther Muth (unser Vater) bis 1915, seit

13. Existiert eine Ortschronik und wo ist diese erschienen, resp. einzusehen

14. Ist die Geschichte Ihrer Apotheke schon irgendwie bearbeitet worden
nein

15. Sind aus Ihrer Apotheke irgendwelche berühmten Fachgenossen hervorgegangen:
nein

16. Sind in den Kirchenbüchern, Grundbüchern, Gerichtsakten oder Ratsakten
 vorhanden: noch nicht nachgeforscht.

17. Beansprucht das Apothekengebäude selbst irgendwelches historische Interesse:
 (wenn irgendwie möglich ist ein Bild [auf Postkarte, Rezeptkuvert usw. genügt] erwünscht)
moderner Bau.



Walther Muth

Schlossapotheke Lockwitz

Dieses Digitalisat enthält den Original-Fragebogen (gegebenenfalls samt Anlagen) und die zugehörigen biographischen Karteikarten aus Vesters Archiv zur Apothekengeschichte. Der entsprechende Katalogeintrag mit weiteren Angaben und Normdatensätzen findet sich im Nachlassportal Kalliope (<http://kalliope-verbund.info/DE-611-BF-71912>).

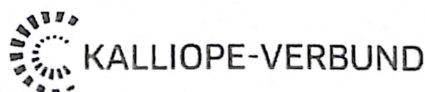
Weitergehende Anlagen zu diesem Fragebogen befinden sich nicht in der Archivmappe.

This scan contains the original questionnaire together with enclosures and related biographical index cards. The corresponding catalogue entry with further information and authorities is part of the online portal Kalliope (see below). The archival folder does not contain (further) enclosures of this questionnaire.

Katalog:

Nachlass-Portal Kalliope

<https://kalliope-verbund.info>



Archiv:

Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin

Medizinische Fakultät der

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Moorenstr. 5, D-40225 Düsseldorf, Germany

Tel. +49 (0)211/81-06464 <bibgte@hhu.de>

www.histmed.hhu.de

Zitierweise: *UnivInst HistMed Ddf / VAA /*

+ top[ographisch; oder: bio(graphisch)] + Signatur



Projekt:

Erschließung und Digitalisierung apothekenhistorischer Fragebögen (1925-55) und Korrespondenz in „Vesters Archiv“ für die Gemeinsame Normdatei (GND),

gefördert durch die Deutsche
Forschungsgemeinschaft (Nr. 504014379)

<https://www.uniklinik-duesseldorf.de/vester>



Digitalisate:

Forschungsdaten-Repositorium Zenodo

https://zenodo.org/communities/univinsthistmedddf_vaa_

